



## Gemeinde Denzlingen

### Beschlussvorlage

Amt / Verfasser/-in	Datum	Drucksache-Nr.	Status
Hauptamt / , Sillmann	25.07.2017	2017/143	öffentlich

Beratungsfolge/Gremium	Sitzungstermin	Status
Gemeinderat Denzlingen	26.09.2017	öffentlich

#### TOP:

**Hort an der Schule und Flexible Nachmittagsbetreuung  
Tätigkeitsberichte von Hortleiter Herrn Eppler**

#### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Tätigkeitsbericht zur Kenntnis.

#### Abstimmungsergebnis:

Anwesende	Stimm- berechtigt	Befangenheit	Ja	Nein	Enthaltungen	Laut Beschluss- vorschlag	Beschluss (siehe Protokoll)

#### Sachverhalt:

##### Hort an der Schule:

Der AWO Ortsverein als Träger begann im Schuljahr 89/90 mit 13 Kindern eine Schülerhilfe in der Hindenburgstraße 83. Diese zog Anfang 1991 in ein Klassenzimmer der Hauptschule. Im Schuljahr 91/92 waren es schon zwei Gruppen á 15 Kindern im Modellprojekt „Hort an der Schule“. 2005 zogen in das neu gebaute Hortgebäude in der Stuttgarter Str. 28 drei Gruppen á 15 Kinder (45 Kinder) ein. Heute sind in diesem Gebäude vier Gruppen á 22 Grundschulkindern (88 Kinder) und zusätzlich seit dem Schuljahr 2007/2008 im Gebäude in der Hauptstraße zwei weitere Gruppen á 20 Grundschulkindern (40 Kinder).

Der „Hort an der Schule“ ist eine vom Land Baden-Württemberg anerkannte Kindertagesstätte mit 128 genehmigten Plätzen. Als Kindertagesstätte ist der Hort, wie alle Kindergärten auch, an den Förderungsauftrag des §22 Abs.3 SGB VIII gebunden, der die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes umfasst und sich auf die soziale, emotionale, körperliche und geistige

Entwicklung des Kindes bezieht. Geöffnet ist das Nachmittagsangebot nur an Schultagen 25 Stunden in der Woche von 12 bis 17 Uhr.

Im Hort arbeitet vorwiegend pädagogisch geschultes Personal. Insgesamt 14 Personen und eine vom Gruppendienst freigestellte Gesamtleitung sind mit unterschiedlichen Stundenkontingenten für die derzeit 128 Kinder am Nachmittag beschäftigt. Der Hort bietet neben einem Mittagessen und einer Hausaufgabenbetreuung in einem offenen Konzept nach dem situationsorientiertem Ansatz pädagogisch betreute Freizeitgestaltung an. Kinder trainieren hier viele ihrer Schlüsselqualifikationen fürs weitere Leben.

**Flexible Nachmittagsbetreuung:**

Im Schuljahr 2011/12 wurde ein weiteres Angebot zur Betreuung von Schulkindern – Flexible Nachmittagsbetreuung - eingerichtet. Zu Beginn betrug die Betreuungszeit 12 – 15 Uhr, diese wurde bereits im nächsten Schuljahr (2012/2013) auf 12 – 17 Uhr erweitert. Seit Beginn werden hierfür die Räumlichkeiten des „Vereinsraumes“ in der Sporthalle Stuttgarter Straße genutzt.

Im ersten Schuljahr wurden zehn Grundschul Kinder von einer Erzieherin und zwei FSJ'lern betreut. Ab dem Schuljahr 2012/13 wurden dann vorrangig nur noch Schüler der 5. bis 7. Klasse aller drei Schularten am Bildungszentrum betreut. Die Zahl der Schüler stieg von anfänglich zehn Kindern kontinuierlich auf aktuell ca. 40 an. Im Januar 2014 wurde eine weitere Erzieherin für zwei Tage eingestellt. Zusätzlich gibt es Unterstützung von einem FSJ'ler und Oberstufenschüler des Erasmus Gymnasiums. Der Nachmittag ist in drei zeitliche Module eingeteilt. Eltern können nach Bedarf pro Schuljahr individuelle Zeiten und Tage buchen. Am meisten wird die Hausaufgabenbetreuung frequentiert. Hier sind aktuell an bestimmten Wochentagen zwischen 25 und 30 Kinder anwesend.

Der Leiter des Hortes an der Schule – Herr Eppler – wird in der Sitzung anwesend sein und die beiden Betreuungsformen, die tägliche Arbeit, Konzeption, die Zielgruppe und deren Besonderheiten vorstellen.

---

Markus Hollemann, Bürgermeister

---

Jürgen Sillmann